

Datenübergabe

Bitte benennen Sie ihre Vorlage eindeutig.

Sie glauben gar nicht, wie viele Dateien mit dem Namen „Anzeige.jpg“ bei uns eingehen. „Objekt-Kundenname.jpg“ wäre eine wünschenswerte Alternative. Soll eine vorliegende Datei getauscht werden benennen sie diese bitte neu und weisen auf den Austausch deutlich hin.

Betreff: Re. Re. Re. Re. ist furchtbar und verstößt gegen jede Netikette. Bitte schreiben Sie eine eindeutige Zuordnung in die Betreffzeile, falls sie die Daten per Mail übergeben. (Kundenname, Objekt, Hinweis). So finden wir auch nach Monaten zueinander. Achten Sie unbedingt auf Persönlichkeits- und Urheberrechte bei Fotos. Bei größeren Datenmengen bitte alles in einen Ordner und .ZIP-komprimieren.

Neusatz | Korrekturen | Änderungen:

Kleinere Korrekturen in bestehenden Anzeigen-Vorlagen werden - soweit technisch und urheberrechtlich un-schwer machbar - kostenlos durchgeführt. Kosten für Gestaltung, Neusatz und aufwendige Eingriffe in geschlossene Dateien berechnen wir mit 50,00/Std. zur ausschließlichen Verwendung im vereinbarten Projekt. Vorlagen werden nicht - oder nur gegen Honorar - zur Verfügung gestellt. Uneingeschränkte Nutzungsrechte auf Anfrage.

Die deutsche Sprache ist Freeware.

Jeder darf sie kostenlos nutzen. Sie ist jedoch nicht OpenSource und eigenmächtige Veränderungen sind nicht gestattet. Korrekturen übernehme ich nicht - oder nur gegen Aufpreis..

• Microsoft-Word-Daten sind für den Druck ungeeignet. Wirklich!!! Glauben Sie mir!

• WORD-Dokument können nur mit erheblichen Aufwand nachgearbeitet werden. Dafür benötigen wir in jedem Fall einen Ausdruck des Dokuments und berechnen pauschal 50,00 Euro/Std. Qualitätseinbußen bei der Bildauflösung sind vorprogrammiert!!!

• **Anzeigenformate:** Um einen einheitlichen Satzspiegel zu gewähren vergrößern/verkleinern wir nicht formatgerechte Vorlagen proportional auf die entsprechende Spaltenbreite. (s. Mediadaten).

Dateiformate:

GIF-, BMP und sonstige Vorlagen aus dem Internet sind für den Druck ungeeignet. Bitte nur JPG-, TIF-, EPS oder PDF-Dateien (Mindestauflösung: 150dpi). Offene Daten aus InDesign, Quark, CorelDraw können verarbeitet werden. Unbedingt Schriften/Bilder in Kurven wandeln und/oder beilegen!

• JPEG-Dateien:

Bei diesem Datei-Format ist zu beachten, dass bei der Abspeicherung im JPEG-Optionsfenster zusätzlich zu den „maximalen Qualitätseinstellungen“ auch „Baseline Standard“ aktiviert sein muss.

• TIF/EPS-Dateien: (mind. 150 - max. 300 DPI - CMYK)

Alle vorhandenen Ebenen müssen auf eine Hintergrundebene reduziert werden. Die Option Bildkomprimierung im Bildbearbeitungsprogramm Photoshop sollte auf "ohne" gesetzt werden. Schriften rastern/in Kurven wandeln. Zu CMYK konvertieren.

• Bitte achten Sie darauf, das sich hinter ihrem Dateinamen das sogenannte Suffix, also die drei Buchstaben hinter dem Punkt, befinden. Manche Anwendungen blenden diese aus. Beispiel: Dateiname.pdf, Dateiname.tif, Dateiname.doc.

• PDF-Dateien (nur nach PDF/X-3 Standard):

Eine PDF-Datei muss kompatibel zum ISO PDF/X-3:2002 Standard sein. Speichern Sie das PDF immer als PDF-Version 1.3 und kompatibel zu Acrobat 4.0 ab. Alle Bilder und Farbprofile müssen eingebettet werden. Verzichteten Sie auf Pass- und Schnittmarken. Nur "druckbare" Elemente sind erlaubt, das heißt keine Kommentare, Formularfelder, Schaltflächen oder Videos. PDF-Dateien die OPI-Verknüpfungen enthalten, können nicht gedruckt werden. Erlaubte Farbräume sind CMYK und Graustufen. Transferfunktionen (Gradationskurven) sind nicht erlaubt.

• **Keine Photoshop PDFs liefern.** Erzeugen Sie aus Photoshop immer eine JPG-, TIF- oder EPS-Datei (nach o.g. Angaben zu JPG und TIF/EPS).

• Dateien aus Office-Programmen, auch OpenOffice, die in Word oder PowerPoint bzw. mit Hilfe des Programms „AFPL Ghostscript“ in Pdf-Daten generiert wurden, sind für den Druck nicht geeignet.